

Brühler Zeitung

Brühler Volkszeitung - Brühler Volksblatt

Bezugspreis:
Durch den Boten frei ins Haus monatlich 1 Mark
oder durch die Post bezogen vierteljährlich 3 Mark

Telegramm-Adresse: Brühler Zeitung Brühl
Fernruf 108 und 109.

Amtsblatt der Stadt Brühl

Postfach-Konto Köln Nr. 12742 · Geschäftsstelle: Schloßstraße 28

Anzeigenpreis:
Die einseitige Colonne oder deren Raum 25 Pf.
von auswärts 30 Pf., im Abonnement 75 Pf.

Für Bekanntmachungen, notarielle, gerichtliche und
Finanzanzeigen 30 Pf.

Nr. 264

Freitag, 5. Dezember 1919

22. Jahrgang

Clemenceaus Antwortnote

Berlin, 3. Dezember. Dem deutschen Vertreter in Paris ist am 2. Dezember eine Note zugegangen als Antwort auf das unterm 27. November an Clemenceau gerichtete Schreiben über die Heimführung der deutschen Kriegsgefangenen. Clemenceau sagt in seiner Antwortnote einleitend, daß die deutsche Note eine Reihe von Behauptungen enthalte, deren schneidender Ton nicht ausreiche, um ihre Unrichtigkeit zu verdecken. Weiter sagt Clemenceau:

Die französische Regierung verfolgt keine auf die Zurückhaltung der Kriegsgefangenen gestützte Politik und bedient sich ihrer nicht als Druckmittel. Sie hält sich lediglich an die Bestimmungen des Vertrags, und wenn die im Monat August eingeleitete wohlwollende Maßnahme nicht bis zu Ende durchgeführt wurde, so ist dies ausschließlich auf die Verträge der deutschen Regierung gegen ihre eigenen Verpflichtungen zurückzuführen. Die deutsche Regierung trage allein die Verantwortung.

Die Note erwähnt dann die bereits allgemein bekannten Schäden, die im Kriege in Nordfrankreich und Belgien entstanden sind, und die ja auch wir aufrichtig bedauern, und fordert Bestrafung der Schuldigen. Sie kommt dann zu dem Schluss:

Solange das deutsche Gewissen nicht, wie die ganze Welt, begreift, daß das Unrecht wieder gutgemacht werden muß, und die Verbrecher ihre Strafe finden müssen, darf Deutschland nicht erwarten, daß es in die Gemeinschaft der Völker wiedereintreten, noch bei den Alliierten Verzeihung für seine Vergehen und Wiederrückführung der gerechten Friedensbedingungen erlangen werde.

Die abgeänderte Kapitalertragssteuer

Der der Nationalversammlung zugegangene Entwurf eines Kapitalertragssteuergesetzes hat durch den Reichsrat einige wesentliche Abänderungen erfahren.

Die Höhe der Steuer beträgt jetzt allgemein 10 Prozent.

Ferner ist zum Schutz der kleinen Rentner in das Einkommensteuergesetz eine Vorschrift aufgenommen, wonach die Kapitalertragssteuer zu drei Vierteln auf die Einkommensteuer angerechnet wird, wenn der Steuerpflichtige mehr als 60 Jahre alt oder erwerbsunfähig ist, sein Einkommen nicht mehr als 5000 Mark beträgt und entweder nur aus Kapitalzinsen oder aus Kapitalerträgen in Verbindung mit Wartgeldern, Ruhegehalt, Witwen- u. Waisenpensionen und anderen Bezügen für frühere Dienstleistung oder Berufstätigkeit fällt.

Mündliche Verhandlungen mit der Entente

Berlin, 4. Dezember. Auf die letzte Note der Entente beabsichtigt die deutsche Regierung — wie das Berliner Tageblatt von zuständiger Stelle hört — nicht in Form einer neuen Note zu antworten, sie wird vielmehr versuchen, in mündlichen Besprechungen zu einer Einigung mit der Entente zu kommen. Es sind zu diesem Zwecke bereits an Herrn v. Versner Instruktionen ergangen. In Paris sind die Vorbesprechungen bereits aufgenommen worden. Die Entsendung weiterer Unterhändler nach Paris dürfte in Kürze erfolgen. Herr von Simon wird voraussichtlich nicht nach Paris zurückkehren.

Nachgiebigkeit in der Schiffsraumfrage?

Der energische Protest der deutschen Regierung hinsichtlich der Nachlieferung von Schiffsraum hat seine Wirkung nicht verfehlt. Man rechnet mit der Möglichkeit eines Nachgebens der Entente. Andererseits sucht man die Abreise der amerikanischen Abordnung von der Friedenskonferenz hinauszuschieben, obwohl jetzt schon die Amerikaner Wallace mit der Weiterführung der Konferenzangelegenheiten betraut haben.

Vom Völkerbund

Brüssel, 4. Dezember. Auf der Konferenz der Vereinigungen für den Völkerbund wurde ein schwedischer Antrag angenommen, der den Völkerbund auffordert, sobald wie möglich, die Richtlinien festzustellen, die den einzelnen Nationalitäten innerhalb der Staaten gleiche Rechte in bezug auf Religion, Muttersprache usw. sichern sollen. Ferner wurde beschlossen, daß jeder Staat, der den Wunsch danach ausdrückt, möglichst bald in den Völkerbund aufgenommen werden solle.

Die deutschen Rohlenlieferungen

Die deutschen Rohlenlieferungen nach Frankreich, die wir vor der Ratifikation des Friedensvertrages begonnen hatten, wurden dauernd durchgeführt. Wenn sie die volle Höhe nicht immer erreichten, ist dies auf Schwierigkeiten der deutschen Förderung sowie auf Verkehrsschwierigkeiten zurückzuführen, wobei auch technische Ungleichheiten der französischen Verkehrsmittel zum Teil eine Rolle spielten.

Vertagung der Ratifikation?

Basel, 4. Dezember. Reuter verbreitete gestern eine Pariser Meldung, nach der die Alliierten die Ratifikation des Friedensvertrages mit Deutschland auf unbestimmte Zeit vertagt haben.

Noch Kriegsgefangene in England

Berlin, 3. Dezember. Es bestätigt sich, daß zwei Kriegsgefangenenlager in England noch nicht geräumt sind. Es sind dies die Lager in Wakefield und Wilton. Die deutsche Regierung hat an die englische Regierung eine Anfrage gerichtet, aus welchen Gründen die Heimführung dieser Gefangenen verzögert wird. Eine Antwort ist bisher nicht eingegangen.

Heimkehr Deutscher aus Holländisch-Indien

Saag, 3. Dezember. Von Niederländisch-Indien sind Anfang November 800—1000 Deutsche in See gegangen. Sie werden Mitte Dezember in Rotterdam eintreffen.

Keine Prämienanleihe in England

London, 1. Dezember. Unterhaus. Der Antrag zugunsten der Ausgabe von Prämienanleihe wurde mit 276 gegen 84 Stimmen verworfen. Chamberlain und Bonar Law waren gegen diesen Plan. Es war dem Unterhaus anheimgegeben worden, nach seinem Ermessen darüber zu entscheiden.

Die amerikanische Friedensabordnung

Paris, 3. Dezember. Nach dem Echo de Paris hat Poll die Abreise der amerikanischen Friedensdelegation auf Erreichen Clemenceaus auf nächste Woche verschoben. Montag nahm Poll Gelegenheit, dem Chef der deutschen Delegation, von Versner, den Standpunkt energisch darzulegen.

Waffenstillstand an der polnischen Front

London, 4. Dezember. Auf einem Teil der polnischen Front wurde ein 10tägiger Waffenstillstand geschlossen, um den Austausch der Geiseln und Flüchtlinge zu ermöglichen, die nach dem Uebereinkommen vom 9. November zwischen der polnischen und der Sowjetregierung befreit werden müssen.

Abbruch d. Beziehungen zwischen Mexiko u. Mexiko

Washington, 3. Dezember. Senator Fall, der mit den Berichten über die mexikanische Lage betraut ist, hat heute dem Präsidenten Wilson den Antrag gestellt, die diplomatischen Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und Mexiko abzubrechen.

Mexiko, 3. Dezember. Im Laufe einer Debatte, in der die heikle Lage zwischen der mexikanischen Regierung und dem amerikanischen Senat besprochen wurde, hat man beschlossen, die Maßnahmen dem General Carranza zu überlassen.

Neue Beunruhigung im Ruhrkohlengebiet

Münster, 3. Dezember. Die Belegschaften mehrerer Zechen des Ruhrkohlengebiets, besonders der Zechen Altkathen, Koncordia, Oberhausen und Gute Hoffnungshütte in Oberhausen haben in den letzten Tagen versucht, neue Beunruhigung in den Bergbau zu tragen. Die Belegschaften sind stark mit syndikalistischen Elementen durchsetzt, die, wie im April, verlogen, politische Forderungen mit wirtschaftlichen zu verquiden. Sie glauben damit die Teilnahme auch derjenigen Arbeiter zu erreichen, die sonst den syndikalistischen Bestrebungen durchaus ablehnend gegenüberstehen. Auch die Kampfart ist die gleiche. Ein allgemeiner Ausstand, das wissen auch die Drahtzieher dieser Bewegung, ist gänzlich ausgeschlossen, wenn ihn die anerkannten Organisationen nicht führen.

Kleine politische Nachrichten

— Wie gemeldet wird, werden die deutschen Dokumente über den Kriegsausbruch am 10. Dezember erscheinen.

— Die Beratungen des Reichskabinetts über die neuen Forderungen des Verbandes dauern fort.

— Der Reichsschulausschuß vereinbarte in seiner Sitzung als Termin der Reichsschulkonferenz Ostern nächsten Jahres. Die Zahl der Teilnehmer soll 400 nicht überschreiten.

— Wie verlautet, steht die Aufhebung des Belagerungszustandes für Groß-Berlin unmittelbar bevor.

— Sachsen beabsichtigt, gemeinsam mit den süddeutschen Staaten gegen Schieber und Schleihändler vorzugehen. In München finden die Verhandlungen statt.

— Der Petit Parisien erklärt in einem Bericht der Obersten Heeresleitung, daß der Militärdienst auf zwei Jahre festgelegt werden soll. Die Klasse 1920 wird am 1. April 1920 eingestellt werden.

— Die sozialistische Parteileitung und der leitende Ausschuß der Gewerkschaften haben den Mailänder Blättern zufolge beschlossen, den Generalkrieg in ganz Italien abzubrechen.

Handwerkerangelegenheiten

Brucht das Handwerk im Reichswirtschaftsrat keine Vertretung?

So fragt mit Recht die Zeitung „Der Handwerksmeister“, das Organ des Verbandes kath. Meistervereine. Denn alle Berufsgruppen sind im Reichswirtschaftsrat vertreten, nur das Handwerk nicht. Im Reichswirtschaftsrat, der gemäß Paragr. 165 der Verfassung gebildet worden ist, sitzen Vertreter von Industrie, Handel, Landwirtschaft und Verbraucher. Die Industrie stellt vier Vertreter: 2 Industrielle und 2 Arbeiter. Der Handel entsendet 4: je einen Vertreter aus Großhandel, Einzel- und Ausfuhrhandel und den Großhändlergesellschaften, sowie einen Vertreter der Arbeitnehmer im Handelsgewerbe. Von der Landwirtschaft gehören zwei Landwirte und zwei Landarbeiter zum Reichswirtschaftsrat. Die Verbraucher haben 2 Sitze inne. Der Reichswirtschaftsrat hat den Zweck, „an der Regelung der gesamten wirtschaftlichen Entwicklung der produktiven Kräfte mitzuwirken. Sozialpolitische und wirtschaftspolitische Gesetzentwürfe von grundlegender Bedeutung sollen von der Reichsregierung vor ihrer Einbringung dem Reichswirtschaftsrat zur Begutachtung vorgelegt werden. Der Reichswirtschaftsrat hat das Recht, selbst solche Gesetzesvorlagen zu beantragen. Stimmt ihnen die Reichsregierung nicht zu, so hat sie trotzdem die Vorlagen unter Darlegung ihres Standpunktes beim Reichstag einzubringen“, so heißt es in der Verfassung. Ist darnach nicht der Reichswirtschaftsrat einer der wichtigsten Faktoren im deutschen Wirtschaftsleben? Und von ihm soll das Handwerk ausgeschlossen sein? Das Handwerk zählt auch im kleineren Deutschland sicher über fünf Millionen beschäftigter Personen mit mehr als 11 Millionen Angehöriger. Es hat daher Anspruch auf eine angemessene Vertretung im Reichswirtschaftsrat, die ihm gemäß der Verfassung auch zusteht.

Rheinland und Westfalen

* St. Goarshausen: Von Wilderern erschossen. Vor einigen Tagen wurde der Förster Frowein aus Vogel von Wilderern erschossen. Zur Verfolgung des Täters wurde der Polizeihund aus Badgerach herbeigeholt. Dieser stellte den Besitzer eines in der Nähe gelegenen Hofgutes im Bett. Es wurde ermittelt, daß er mit Schrotkörnern angeschossen war. Der Förster war 40 Jahre alt, er hinterläßt Frau und vier Kinder.

* Herzogenrath: Notwehr. Auf einer abschüssigen Straße in der benachbarten Kolonie „Streffeld“ war so stark geröbelt worden, daß die Straßenmitte ganz glatt war und fast jedes Gehen unmöglich wurde. Als daher ein Polizeibeamter weiteres Rodeln verbot, kam es zwischen der Polizei und einem 18jährigen Jungen sowie dessen Vater zu Auseinandersetzungen. Beide drangen auf den Beamten ein, der sich zur Notwehr setzte. Bald fielen mehrere Schüsse und der Junge sank durch den Kopf getroffen tot nieder, während der Vater einen schweren Halschuss erlitt und zum Krankenhaus gebracht werden mußte.

* Düsseldorf: Umfangreicher Betrug. 2 Postunterbeamten wurden verhaftet. Sie hatten in 70 bis 80 Fällen die Anschriften der Wertpakete mit den Anschriften ihrer Familien oder anderer ihnen nahestehenden Personen überklebt, so daß die Pakete an diese befestigt wurden. Der auf diese Weise angerichtete Schaden beläuft sich auf mehrere 100 000 Mark.

Zur Lage im Reich

Eine Einigung in Bitterfeld

Berlin, 3. Dezember. Die Verhandlungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern in Bitterfeld sind gestern in befriedigender Weise beendet worden. Die endgültige Entscheidung über die Annahme der Vorschläge wird heute oder morgen nachmittag in Versammlungen der einzelnen Belegschaften erfolgen. Die Gruben Leopold und Theodor arbeiten bereits wieder vollständig.

Chemnitz, 3. Dezember. Die Angestelltenausschüsse der Chemnitzer Metallindustrie beschlossen, infolge des Scheiterns der Tarifverhandlungen Mittwoch früh die Arbeit nicht aufzunehmen.

Brühl und Umgebung

Brühl, den 5. Dezember.

+ Lebensmittel. Auf Abschnitt 137 der Fettkarte werden in den Buttergeschäften 300 Gramm Margarine zu M. 3,30 vorausgibt. In den Lebensmittelgeschäften wird der Dezemberguter zu den erhöhten Preisen von 1,10 Mark, 1,12 Mark und 1,16 Mark pro Pfund ausgegeben.

n die Geschäftsstelle erbe-

Für den Weihnachts-Fisch

empfehle in bekannt guter Qualität u. billigsten Preisen



Herren-Ülster	in allen modernen Fassons und Qualitäten von Mk.	175—
Seltene Gelegenheit!		Seltene Gelegenheit!
Herren-Anzüge	in dunkelbraun, aus eignen Stoffen gefertigt	275—
Knaben-Anzüge	in schwarz, weiss u. braun □ Stoffen . . .	38—
Herren-Hosen	in Buxkin	28—
Herren-Loden-Joppen		35—

Ferner empfehle: Einsatz-Hemden, Normal-Hemden, Wäsche, Hüte, Cravatten
Sweater und Sweater-Anzüge in grosser Auswahl!

Es liegt in jedermanns Interesse, vor dem Einkauf zunächst meine grosse Auswahl u. Preise zu besichtigen.

Kölustr. 12
Telefon 98

Paul Hope, Brühl

Kölustr. 12
Telefon 98

Anfertigung nach Mass und Umänderung.

Bekanntmachung

Am nächsten Sonntag, den 7. Dezember ab, beginnt der Gottesdienst unserer Gemeinde um 10 Uhr Herr **Barthel** aus Dörflinghausen der sich um die hiesige Pfarrstelle beworben hat, wird an diesem Tage, unserer Einladung folgend, eine Probe- bzw. Gastpredigt in unserer Kirche halten.
Brühl, 5. Dez. 1919.

Das Presbyterium
der evang. Pfarrgemeinde Brühl:
H. v. Friedenhaus, Pfr.

Fleischausgabe der Bürgermeistereien Brühl Stadt und Land.

In dieser Woche werden auf jede Volkarte (2 Kinderkarten) vorausgesetzt:
110 Gramm verbilligter Speck.
110 Gramm kosten 1,25 Mk.
Außerdem gelangen in der Bürgermeisterei Brühl-Land noch 100 gr. Rindfleisch zum Preise von 6.— Mk. je Pfund zur Ausgabe.
Die Fleischkarten müssen bis Samstagabend abgeliefert sein.
Brühl, den 5. Dezember 1919.

Der Bürgermeister
von Brühl-Stadt und -Land:
Dohr.

Reichsverband deutscher Angestellten

Ortsgruppe Brühl.
Dienstag, den 9. Dezember findet abends 6 Uhr bei **Witzel Uhlstraße**
Große Mitgliederversammlung
statt. Der Bezirksleiter Herr **Kremer** hält Vortrag und Aufklärung über den zu tätigen Tarifvertrag in der Braunkohle.
Sämtliche Mitglieder, besonders die Angestellten auswärts sind zahlreich und pünktlich frdl. eingeladen.
Der Vorstand.

Brühler Bäder-Zwangs-Zinnung

Einladung zur
Monats-Versammlung
am Sonntag, den 7. d. Mts., morgens 10 Uhr,
im Lokale **Witzel, Uhlstraße**.
Tagesordnung:
1. Bericht über die Vorpreise.
2. Verschiedenes.
Der Vorstand.
Georg Effer, Obermeister.

Für Nikolaus

Sweater, Leibchenhosen, Rodel-Mützen,
Strümpfe, Taschentücher, Unterwäsche,
Seelenwärmer und viele andere Artikel
als Geschenke empfohlen
Brünnel, Wallstraße 70.

Katholischer Frauenbund Zweigstelle Brühl.

Leider sind bei dem unerwartet großen
Andrang zu unserer Aufführung

„Deutscher Märchenzauber“

nicht alle, die mit Programmen versehen waren,
in den Saal hineingekommen. Die Aufführung
findet daher am **Mittwoch 10. Dezember**
nachmittags 5 Uhr noch einmal statt. Die
schon gelösten Programme behalten ihre Gültig-
keit, Vorverkauf findet nicht mehr statt und
werden dann nur an der Kasse noch soviel
Einlaß finden, als Platz ist.

Kath. kaufm. Verein :: Brühl

Montag, den 8. Dezember 1919
(Maria-Empfängnis)

Feier des Zitularfestes

Morgens in der 7 Uhr Messe, in der
Klosterkirche gemeinschaftliche hl.
Kommunion.

Die Mitglieder werden gebeten, es als
Ehrensache anzusehen, sich vollständig
hierzu zu beteiligen.

Abends punkt 7 Uhr beginnend, im
Vereinslokale W. Rösch

Familien-Feier.

Musikalische Darbietungen (Klavier,
Harmonium, Geige), sow. Rezitationen
Gesang- und humoristische Vorträge.

Auch zu dieser Feier, welche gemütlich
Stunden verspricht, werden die Mit-
glieder gebeten, recht zahlreich mit
ihren Familienangehörigen zu erscheinen.

Der Vorstand und Vergnügungs-Ausschuss.

Café und Konditorei Frings

Uhlstrasse 53

Heute Freitag abend von 7-10 Uhr

Konzert

Freundlichst ladet ein

K. P. Frings

Reichsbund der Kriegsbeschädigten Kriegsteilnehmer und Hinterbliebenen

Ortsgruppe Heide.

Sonntag, 7. Dezember nachmittags 2 Uhr

Versammlung

bei Herrn Hermann **Blintgen** in Kierberg (Gasthof zur
Post). Die Mitglieder werden gebeten, alle rechtzeitig zu
erscheinen. Sollte auf der an die Mitglieder ergangenen
Einladung eine andere Zeit angegeben sein als hier, so
gilt nur die obengenannte Zeit. Der Vorstand.

Theater-Verein, Viktoria Pingsdorf

Mitglied des Verbandes rhein. Dilettanten-Vereine

Sonntag, 7. Dezember, nachm. 5 Uhr

Großer Konzert- u. Theater-Abend

im Vereinslokale **Johann Nählen**.

Es gelangen hervorragende drama-
tische und humoristische Stücke zur
Aufführung.

Eintrittskarten sind à 2 Mark bei den Mitgliedern
und im Vereinslokale zu haben.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein
Der Vorstand

200 Mark Belohnung

Ich suche denjenigen zu, welcher mir den oder die
Täter namhaft macht, welche in der Nacht von
Donnerstag auf Freitag einen größeren Einbruch
bei mir verübt haben. Verschwiegenheit zugesichert

Karl Müller, Brühl

Hotel zur Post

Uhlstr. 58 Brühl Uhlstr. 58

Bücherei: Filiale L. Schütz

Fabrik Köln.

Stillschließende Ausführung. Prompte Bedienung.

Lieferung auf Wunsch bei dem. Reinigung und
Konservierung in 24 Stunden.

Deutscher Werkmeister- Verband

A. f. a.

Bezirksverein Brühl.

Monats-

Versammlung

findet am 7. Dezember,
nachmittags 5 Uhr in Kier-
berg im Lokale des Herrn
Herrn **Gut** statt. Gegen
der Wichtigkeit der Tages-
ordnung ist vollständiges Ver-
stehen Pflicht. Interessent-
en sind freundlichst einge-
laden.

J. A.: Der Vorstand.

Weiß- u. Grau- Stückfärb

sowie

Sackfärb

zum Bauen, für Hem-
den und zum Dingen
sofort lieferbar.

**Völklinger Dünger-
Gesellschaft m. b. H.**
Saarbrücken 3.

Empfehle zu Nikolaus

alle Sorten

Tafelobst

Preis 0,80, 1,20 und 1,40 Mk.

Säbe

Nüsse

zum billigsten Tagespreise

abzugeben.
Preis: Uhlstraße 58,
Verkaufsstelle Uhlstraße 58.

Sendung

großer

Sascheweine

und 8 Wochen alte abzugeben
Vob. Dide. Schweinebldg.
Pingsdorf.

Rub- und Rosshäute

Biegen, Ranten und
Säbenteile kauft zu
den höchsten
Preisen

Scharbach,

Kempisbühlstraße 17.

Kronen - Lichtspiele

Ecke Markt

Brühl

Ecke Markt

NUR 2 TAGE

Samstag, 6. Dez. nachm. 4—11 Uhr, Sonntag, 7. Dez. nachm. 2—11 Uhr

2 grosse Weltschlager

Tiefland

Nach dem spanischen Drama
von A. Gullmera.

4 Glanz-Akte 4

Das Paradies

der

Lebewelt

Spannendes Filmspiel in 5 Akten

mit HANNI WEISSE in der Hauptrolle
aus der Serie Meisterwerke

Es ist mir gelungen,
wiederum Ihre Militär-
Kleidung und bereits
abgelegte Kleidung

umzuarbeiten oder zu wenden
und Ihre eigenen Stoffe preis-
wert, schick und unter Garan-
tie von gutem Sitz zu verarbeiten

Herren-Anzüge 150^m
zu wenden 195 175

Herrenpaletots 125^m
auch aus Militär-
mäntel 175 150

Sport-Paletots 145^m
mit und ohne Gürtel
Ärmel und unten
5 mal gesteppt, auf-
ges. Taschen 185 165

Jünglings- u. Kna-
bengrößen billiger 15^o

Sämtliche Preise rein netto
ohne Beigabe von Zutaten, bei-
gebrachte Zutaten werden ver-
arbeitet. 2-reihig 7.50 M. mehr.

Kremer

Brühl-Köln

Markt 26

Telefon 217.

Köln-Ehrenfeld

Sabbeiratherstr. 182 Tel. A 5578

Linie 20. Haltestelle Glasstrasse

Spezialgeschäfte, bester Herren-, Damen-, Kinder-Konfektion, Modeartikel

Ein fast neues f. gut erb.
Klavier
Friedensware zu verkaufen.
Waldenstraße 7.

Stroh
wieder vorräthig.
Feinstes, Brühl, Sonntag 26

Modes-Salon, Köln, Hohenstaufen-
ring 13

übernimmt Umarbeiten u. Neufüttern v.
Pelzen und Muffen
in kürzester Zeit. — Reelle Bedienung.

Reinwoll. Damenstrümpfe p. Paar 15⁰⁰ M.
Original Engl. Strümpfe p. Paar 16⁰⁰ M.
Reinwoll. Kinderstrümpfe p. Paar 11⁵⁰ M.
Macco Schuhriemen 120 cm lang Paar 1⁰⁰ M.

Pantoffeln aller Art

Herrliche Pelzgarnituren sehr billig.
Handschuhe, Schals, Damenwesten
Schuhe, Hemden, Wäsche, Unterhosen
Golfjacken, Taschentücher etc. riesig billig,

Schloss-Str. 15 Herm. Baehr

Gut erhaltenes
Veritow
zu verk. Burgstr. 22.
Gebr. Küchenschrank
zu verkaufen.
Bader, Baderferstraße 60.

Eisen, Kupfer, Blei,
Lampen, Säde, Glaschemie
kauft zu den höchsten
Preisen
Scharbach,
Rempschhofstr. 17. Tel. 275

Gebrauchte, gut erhaltene
Särfelmaschine
zu kaufen gesucht.
Heinrich Breier, Wingo-
dorf, Eustirgnerstraße.

Fellpferd
zu kaufen gesucht. Von wem
sagt die Geschäftsstelle.
Eisbrant
zu verkaufen.
Wo sagt die Geschäftsstelle.

Tuch - Spezial - Haus

Eichstädt und Scherger

en gros — en detail

Köln a. Rh., Schildergasse 107,
gegenüber der Krebsgasse. — Fernsprecher B 9546

Grosse Lager in- und ausländischer Stoff
für Herren- und Damen-Bekleidungen

Täglich Eingang von Neuheiten

Reelle Bedienung

Billige Preise